

Stadt muss drei Buchen auf dem Frankenfeld Friedhof fällen

Der Zentrale Betriebshof der Kreisstadt Neunkirchen fällt derzeit drei Buchen auf dem Frankenfeld Friedhof in Sinnerthal. Die drei Buchen leiden unter Pilzbefall, weshalb die Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Von den Bäumen geht eine Unfallgefahr aus. Ein Ast von acht Meter Länge und 20 Zentimeter Durchmesser mit einem Gesamtgewicht von rund 500 Kilogramm ist bereits aus einer Höhe von rund 15 Metern von einem der Bäume abgefallen. Aufgrund der akuten Unfallgefahr laufen die Arbeiten bereits ab sofort bis voraussichtlich Mittwoch, 29. Juli. Der Frankenfeld Friedhof ist für die Dauer der Arbeiten abgesperrt.

„Wir bedauern es sehr, dass diese rund 100 Jahre alten Buchen gefällt werden müssen. Da es sich um wurzelersetzenden Pilzbefall handelt, ist die Standsicherheit dieser kranken Bäume nicht mehr gewährleistet. Für jeden der gefällten Bäume werden wir innerhalb des Stadtgebiets je drei neue Bäume setzen. Wir werden also insgesamt neun neue Bäume in Neunkirchen pflanzen – das ist Nachhaltigkeit“, sagte Oberbürgermeister Jörg Aumann.